



# **Weihnachtsbrief 2021**

**der katholischen Pfarrgemeinden Bruchköbel**  
Erlöser der Welt und Sankt Familia



***Versuchen wir,  
Weihnachten im wahren Geist  
des Evangeliums zu leben,  
in dem wir Jesus in die Mitte unseres Lebens stellen.***

*Papst Franziskus*

# Inhalt

Seite	Inhalt
3-4	Einführung Pfarrer Dr. Ifeanyi Emejulu
5	Veranstaltungsübersicht
6	Besinnliches
7	Grußworte zu Weihnachten
8-9	Gottesdienste an den Feiertagen Erlöser der Welt
10-11	Gottesdienste an den Feiertagen Sankt Familia
12-14	Veranstaltungen der KAB
15	Kath. Frauen-Treff
16	Wandergruppe u. 55 Plus
17	Rejoice
18	Online-Impuls
19-21	Gemeindemission
22-23	Bibelgesprächskreis
24	Kirchenchor St. Cäcilia
25	Adveniat
26-27	Friedenslicht aus Betlehem
28	Sternsinger
29-37	Erlöser der Welt
	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Adventsmarkt</li> <li>- Herbergssuche</li> <li>- Rorate</li> <li>- Beichtgelegenheiten</li> <li>- Preisskat</li> <li>- Erstkommunion 2022</li> <li>- Verwaltungsrat</li> <li>- Pfarrgemeinderat</li> <li>- Senioren in EdW</li> </ul>
38-46	Sankt Familia
	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Verwaltungsrat</li> <li>- Rorate</li> <li>- Krippenspiel</li> <li>- Bibelkreis / ökum. Bibelkreis</li> <li>- Erstkommunikanten 2021-2022</li> <li>- Erstkommunikanten 2020-2021</li> <li>- Senioren in StF</li> <li>- Beichtgelegenheit</li> <li>- Dankeschön</li> <li>- Firmung 2021 Rückblick</li> <li>- Pfadfinder</li> <li>- Pfarrbücherei</li> <li>- Kindergottesdienstkreis</li> </ul>
39	Kinderseite
40	Impressum

## **DIE KUNST DES WARTENS**

Liebe Mitchristen,

Warten ist eine Kunst! In vielen Situationen unseres Lebens müssen wir warten: beim Arzt, an der Kasse, an der Bushaltestelle. Eine schwangere Frau wartet neun Monate, bis ihr Kind zur Welt kommt, ein Kranker wartet auf Genesung etc.

In der Zeit des Wartens spüren einige von uns Kraft und Geduld. Man sieht. Man hört. Man schweigt. Man wird stark und bereit. Hier hat Warten etwas Positives in sich. Aber einige von uns können das Warten nur schwer ertragen, auch wenn sie dazu gezwungen sind. Hier hat Warten etwas Negatives, ist unangenehm, manchmal geradezu unerträglich.

Warten ist seit mehr als 17 Monaten angesagt: Warten, dass die Corona-Pandemie bald vorbei ist. Warten auf eine Normalität. Warten, dass wir unseren Alltag wieder weiterführen können. Warten auf die Zeit ohne Maske. Dieses Warten macht manche von uns ungeduldig, aber in dieser Zeit der Pandemie haben wir alle willig oder unfreiwillig gelernt, was Warten wirklich bedeutet. Wir haben uns in Geduld geübt und tun dies weiterhin. Warten hat auch etwas Positives, je nachdem, wie man damit umgeht: wartet man auf etwas Schöneres, etwas Besseres, so ist die Sehnsucht danach groß. Man sagt: „Vorfreude ist die schönste Freude!“ Wer keine Geduld hat oder Geduld nicht üben kann, kann nur schlecht warten und empfindet das Warten als unerträglich, nutzlos und unproduktiv. Wer jedoch warten kann, findet Wartezeit produktiv und sinnvoll. Warten können heißt auch, ein momentanes Bedürfnis aufzuschieben, um auf längerfristige Ziele hinzuarbeiten. Warten können ist also möglicherweise ein Indikator für Erfolg. Doch dafür braucht es neben Selbstkontrolle eine differenzierte Zeitwahrnehmung. Kinder haben diese noch nicht und können eine Verschiebung der versprochenen Belohnung nur schwer ertragen. Doch auch wir Erwachsene haben oft unsere Probleme mit Warten, mit Geduld. Dies hat nicht unbedingt damit zu tun, wie lang es wirklich dauert, bis man das Ersehnte erreicht, sondern wie sich die Zeit des Wartens anfühlt. Unser Erleben von Zeit ist subjektiv: Beim einen verrinnt die Zeit wie im Flug, beim anderen kriecht sie dahin, und an der Kasse im Supermarkt scheinen die Uhren sehr langsam zu ticken. Langeweile kann ein Grund sein, denn wenn man beschäftigt ist, verrinnt die Zeit unheimlich schnell. Dass Europäern und Amerikanern das Warten so schwerfällt, könnte auch kulturell bedingt sein. Menschen in anderen Kontinenten scheinen weniger Probleme mit Warten und Verzögerungen zu haben. Unsere westliche

Zeitvorstellung hängt eng mit dem Kapitalismus zusammen. Zeit ist Geld – sagt der US-Amerikaner Benjamin Franklin.

Nach meinem Abitur musste ich 12 Jahre in Nigeria warten, um Priester zu werden, nach meiner Priesterweihe weitere 25 Jahre, um mein silbernes Priesterjubiläum zu feiern. Eine wertvolle Zeit des aktiven Wartens, mit Sehnsüchten erfüllt. Es war eine produktive und dankbare Wartezeit. Ein ganz dickes Dankeschön an Gott, dass er mich warten ließ, um diese wunderbaren und produktiven Jahre erleben zu können und dürfen. Es war mir eine große Ehre und Wertschätzung von Gott, weil ich nur durch seine Gnade bin, was ich bin. Danke auch an alle, die mich in diesen Jahren erzogen und miterzogen haben: meine verstorbenen Eltern, meine Geschwister, Lehrer, Professoren, den Spiritanerorden, das Erzbistum Freiburg und das Bistum Fulda. Danke auch an alle, die mit mir auf diese fruchtbaren Jahre gewartet und mich begleitet haben: Weggefährten, Wohltäter, Gemeinden, Freunde, Verwandte und auch Feinde. Alle haben mein Leben und meine Berufung auf verschiedene und wunderbare Weise bereichert. Vergelt's Euch Gott. Für diese unverdiente und bedingungslose Liebe zu mir kann ich Gott und Euch nicht genug danken.

Doch die Zeit des Wartens geht weiter, nun heißt sie Advent. Wir warten jeden Tag auf das Kommen unseres Messias und Erlösers, aber nicht wie die Juden damals. Wir warten nicht nur auf die Geburt des Christkinds, sondern auch auf sein zweites Kommen in unserem Leben, wenn wir ihn von Angesicht zu Angesicht schauen dürfen. Diese Zeit des Wartens fordert uns auf, sie mit Taten zu erfüllen. Wir sollen nicht untätig auf das Kommen unseres Herrn warten, sonst wird es sehr unproduktiv, langweilig und unerträglich. Für ein lebendiges Warten sollen wir intensiver beten und die Eucharistie mitfeiern. Wir sollen an Roratemessen, Beichte und Bußgottesdienst und Werken der Liebe teilnehmen, damit wir das Ziel unseres Wartens in dieser Zeit und darüber hinaus wirklich erreichen können, nämlich das Kommen unseres Heilands, Herrn und Erlösers: die Geburt Jesu und die Begegnung mit ihm jenseits dieses Lebens.

Liebe Mitchristen, es lohnt sich zu warten auf das, was kommen wird. Machen wir alle mit! „Damit es einen neuen Anfang gibt. Du barmherziger Herr, lehre mich warten, so wie Du wartest.“ Amen

In diesem Sinne frohe Weihnachten und ein gesegnetes neues Jahr 2022.

Ihr/Euer Pfarrer

Dr. Ifeanyi Emejulu

# Veranstaltungsübersicht

**EdW** = Erlöser der Welt, **StF** = St. Familia, **StB** = St. Bonifatius, Butterstadt,  
**KAB** = Kath. Arbeitnehmerbewegung.

01.12.	06.00	EdW	Rorate, anschl. Frühstück im DBH
01.12.	06.00	StF	Rorate, anschl. Frühstück im Haus Shalom
01.12.	19.30	EdW	VR - Sitzung
02.12.	19.00	EdW/StF	Bibelgespräch in EdW
02.12.	20.00	EdW	Elternabend Kommunion 2022
03.12.	8.00-14.00	KAB	Popup-Stand Wochenmarkt Bruchköbel
04.12.	14.00	EdW	Kinder - Weihnachtsbasteln
07.12.	14.30	StF	Seniorenachmittag
08.12.	06.00	EdW	Rorate, anschl. Frühstück im DBH
08.12.	06.00	StF	Rorate, anschl. Frühstück im Haus Shalom
09.12.	18.00	StF	KAB Adventsandacht in St. Familia
10.12.	8.00-14.00	KAB	Popup-Stand Wochenmarkt Bruchköbel
11.12.	18.00	EdW/StF	Rejoice – Lobpreisgottesdienst in EdW
12.12.	17.00 – 19.30	EdW	Adventsmarkt um die Kirche Erlöser der Welt, anschl. Friedenslichtandacht
12.12.	18.30	StF	Friedenslichtandacht
13.12.	19.00	EdW/StF	Gebetskreis in EdW
14.12.	19.30	StF	Bibelkreis
15.12.	06.00	EdW	Rorate, anschl. Frühstück im DBH
15.12.	06.00	StF	Rorate, anschl. Frühstück im Haus Shalom
16.12.	19.00	EdW/StF	Online-Impuls
17.12.	8.00-14.00	KAB	PopUp-Stand Wochenmarkt Bruchköbel
17.12.	17.00	EdW	Mini-Weihnachtsfeier
18.12.	10.00	EdW	Erstbeichte Kommunionkinder
22.12.	06.00	StF	Rorate, anschl. Frühstück im Haus Shalom
04.01.	14.30	StF	Seniorenachmittag
06.01.	19.00	EdW	Bibelgesprächskreis
09.01.	09.30	EdW	Aussendung der Sternsinger
09.01.	10.30	StF	Aussendung der Sternsinger
10.01.	19.00	EdW	Gebetskreis
11.01.	19.30	StF	Bibelkreis
14.01.	20.00	Gem. Mission	Christlicher Hauskreis
20.01.	19.30	EdW	Pfarrgemeinderatssitzung
27.01.	18.30	Ökum.	Ökum. Bibelkreis in Oberissigheim



## Wunschzettel

### Damals und heute

Immer am Anfang des Advents bekamen wir den elterlichen Rat, einen Wunschzettel an das Christkind zu schreiben. Schreiben war da ein großes Wort. Wir drei Kinder waren des Schreibens noch nicht mächtig, als wir noch daran glaubten, dass es das Christkind war, das

die Geschenke klamm-heimlich unter den Weihnachtsbaum legt und dann nach getaner Arbeit, ohne dass wir es hätten sehen können, wieder verschwand. Deshalb holten wir ein großes weißes Blatt Papier, natürlich für jeden eins, und teilten es mit Lineal und Stift in mehrere Kästchen. Je länger die Wunschliste, desto mehr Kästchen wurden vorsorglich eingerichtet. Aber es durften auch nicht zu viele sein, damit das Christkind nicht den Überblick verliert. In das erste Kästchen gleich oben links kam der sehnlichste aller Wünsche. Eine Puppe, die pullern konnte, einen Roller, neue Buntstifte. So füllte sich Kästchen für Kästchen, und manchmal kam es sogar vor, dass man die eigene Wunschliste überschätzt hatte und trotz angestregten Kopfzerbrechens einige Kästchen leer blieben. Nach Abgabe der Wunschzettel an die Eltern – denn nur sie konnten sie dem Christkind persönlich übergeben – hieß es warten. Und brav sein. Ob das wirklich eine Forderung des Christkinds war, blieb ein Geheimnis, zeitigte aber Wirkung.

An Heiligabend hatte das Christkind dann ganze Arbeit geleistet. Nicht alle der aufgemalten, aber längst vergessenen Wünsche hatte es erfüllt. Dafür hatte es Dinge unter den Baum gelegt, die alle Erwartungen übertrafen.

Heute schreibe ich keine Wunschzettel mehr, und meine Wünsche richte ich nicht ans Christkind meiner Kindheit. Das Christkind ist groß geworden, ich nenne es Gott, Vater, Jesus, Heiliger Geist ... doch eins ist geblieben: Es übertrifft immer wieder meine Erwartungen.

*Andrea Wilke, In: Pfarrbriefservice.de*



Sankt Familia, Bruchköbel

## **Ein gesegnetes Weihnachtsfest wünscht Ihnen**

**Eric Mambu**  
Pfarrer, Administrator

**Dr. Ifeanyi Emejulu,**  
Pfarrer, Administrator

**Ulrike Schwarz**  
Sprecherin des PGR

**Peter Rieth**  
Sprecher des PGR

**H. Michael Roth**  
stellv. VR-Vorsitzender

**Arno Kanthak**  
stellv. VR-Vorsitzender

**Silke Geiger**  
Pfarrsekretärin

**Corinna Schütz**  
Pfarrsekretärin

# Erlöser der Welt

## Gottesdienste an den Feiertagen

### Erlöser der Welt

Dezember 2021

**Freitag, 24.12.**  
Heiligabend

**15.30 Uhr** Krippenfeier mit  
Krippenspiel für Kinder (s. unten)  
**23.00 Uhr** Christmette

**Weihnachten**  
Hochfest der Geburt des Herrn

**09.30 Uhr** Festhochamt mit  
Aussetzung und sakramentalem Segen  
**14.00 bis 17.00 Uhr offene Kirche**

**2. Weihnachtsfeiertag**  
Fest der Heiligen Familie

**09.30 Uhr** Festhochamt mit Kindersegnung  
**11.00 Uhr** Hl. Messe  
**14.00 bis 17.00 Uhr offene Kirche**

**Dienstag, 28.12.**

**09.30 Uhr** Hochamt  
Fest der unschuldigen Kinder

**Mittwoch, 29.12.**

**08.30 Uhr** Hl. Messe

**Donnerstag, 30.12.**

**18.00 Uhr** Rosenkranzgebet  
**18.30 Uhr** Hl. Messe

**Silvester, 31.12.**

**18.00 Uhr** Jahresschlussmesse

Wer die Krippenfeier in Erlöser der Welt besuchen möchte, muss sich bitte bis zum **17.12.2021** unter der Nummer 06181 73380 zu den Bürozeiten oder unter [erloeser-bruchkoebel@pfarrei.bistum-fulda.de](mailto:erloeser-bruchkoebel@pfarrei.bistum-fulda.de) anmelden.

Da wir nur eine begrenzte Anzahl an Plätzen in unserer Kirche haben, ist eine Anmeldung erforderlich.

# Erlöser der Welt

## Gottesdienste an den Feiertagen

### Erlöser der Welt

#### Januar 2022

**Neujahr, 01.01.**

Hochfest der Gottesmutter Maria                      10.30 Uhr Hochamt

**Sonntag, 02.01.**

09.30 Uhr Hochamt für die Pfarrgemeinde

**Mittwoch, 05.01.**

19.00 Uhr Vorabendmesse  
zu Erscheinung des Herrn

**Donnerstag, 06.01.**

Erscheinung des Herrn                                      09.30 Uhr Hochamt

**Freitag, 07.01.**

08.30 Uhr Hl. Messe

**Samstag, 08.01.**

18.00 Uhr Vorabendmesse

**Sonntag, 09.01.**

Taufe des Herrn    09.30 Uhr Hochamt  
mit Aussendung der Sternsinger

Ende des Weihnachtsfestkreises

*Änderungen vorbehalten*

# Sankt Familia

## Gottesdienste an den Feiertagen

### Sankt Familia

Dezember 2021

**Freitag, 24.12.**  
**Heiligabend**

16.30 Uhr Krippenspiel  
- zusätzliche Online-Übertragung -  
- mit Voranmeldung -

19.00 Uhr Christmette in St. Familia

22.00 Uhr Christmette in St. Familia  
- zusätzliche Online-Übertragung -  
- mit Voranmeldung -

**Weihnachten**

Hochfest der Geburt des Herrn

10.30 Uhr Festhochamt in St. Familia  
- mit Voranmeldung -

**2. Weihnachtsfeiertag**  
**Fest der Hl. Familie**

10.30 Uhr Festhochamt in St. Familia

**Mittwoch, 29.12.**

19.00 Uhr - entfällt -

**Freitag, 31.12.**

09.00 Uhr - entfällt -

**Silvester, 31.12.**

18.00 Uhr Jahresschlussmesse  
in St. Familia

Wer die Gottesdienste mit Voranmeldung in St. Familia besuchen möchte, muss sich bitte bis zum **22.12.2021** unter der Nummer 06181 976370 zu den Bürozeiten oder unter [pfarrei.bruchkoebel@bistum-fulda.de](mailto:pfarrei.bruchkoebel@bistum-fulda.de) anmelden.

Da wir nur eine begrenzte Anzahl an Plätzen in unserer Kirche haben, ist eine Anmeldung erforderlich.

# Sankt Familia

## Gottesdienste an den Feiertagen

### Sankt Familia

Januar 2022

**Neujahr, 01.01.**

Hochfest der Gottesmutter Maria

10.30 Uhr Hl. Messe in St. Familia

**Samstag, 01.01.**

18.00 Uhr -entfällt-

**Sonntag, 02.01.**

2. Sonntag nach Weihnachten

10.30 Uhr Hl. Messe in St. Familia

**Dienstag, 04.01.**

14.30 Uhr Hl. Messe  
zum Seniorennachmittag

**Mittwoch, 05.01.**

19.00 Uhr – entfällt -

**Donnerstag, 06.01.**

Erscheinung des Herrn

09.00 Uhr Hl. Messe

**Freitag, 07.01.**

09.00 Uhr Hl. Messe

**Samstag, 08.01.**

18.00 Uhr Vorabendmesse

**Sonntag, 09.01.**

Taufe des Herrn

10.30 Uhr Hl. Messe in St. Familia  
mit Aussendung der Sternsinger

Ende des Weihnachtsfestkreises

*Änderungen vorbehalten*

# Aus den Vereinen und Verbänden

## Katholische Arbeitnehmer-Bewegung

### Termine Dezember 2021



**Der Bruchköbeler Weihnachtsmarkt** wird nach Informationen des Stadtmarketing in diesem Jahr in einer anderen Form stattfinden. Bei der vorgesehenen Gestaltung sehen wir als KAB keine Möglichkeit daran teilzunehmen. Da im vergangenen Jahr unser Stand auf dem Bruchköbeler Wochenmarkt so gut angenommen wurde, haben wir wieder die Genehmigung der Stadtverwaltung eingeholt, an den vier Freitagen im Advent mit einem Popup-Stand dabei zu sein.



**Die Termine sind freitags von 8.00 – 14.00 Uhr am 26.11., 3.12., 10.12. und am 17.12.2021.** Anbieten wollen wir die klassischen selbstgekochten Gelees und Marmeladen, Griebenschmalz, Weihnachtsgebäck und in Flaschen abgefüllten Tschai.



#### **Adventsandacht mit Ehrungen in der Kirche St. Familia.**

Am Donnerstag, 9. Dezember um 18.00 Uhr laden wir sehr herzlich zu einer Adventsandacht mit Herrn Pfarrer Ifeanyi in St. Familia ein. Während dieser Andacht werden unsere **langjährigen Mitglieder geehrt**. Im Anschluss wollen wir uns im Haus Shalom treffen und in adventlicher Atmosphäre gemütlich zusammensitzen. Voraussetzung dafür sind die **zwei G-Regeln** > nachweislich genesen oder vollständig geimpft.

# Aus den Vereinen und Verbänden

## Katholische Arbeitnehmer-Bewegung



In der  
Heiligen  
Nacht möge  
Frieden Dein Gast  
sein und das Licht der  
Weihnachtskerzen weise dem  
Glück den Weg zu Deinem Haus.



Eine besinnliche Weihnacht, ein zufriedenes Nachdenken über Vergangenes, ein wenig Glaube an das Morgen und Hoffnung für die Zukunft wünscht Ihnen allen die **Katholische Arbeiterbewegung.**

# Aus den Vereinen und Verbänden

## Katholische Arbeitnehmer-Bewegung



### **Unsere Planungen für die Faschingskampagne 2022 haben begonnen.**

Wir gehen davon aus, dass wir unsere Veranstaltungen unter Einhaltung aller dann gültigen Corona-Schutzmaßnahmen durchführen können. Nach den z.Z. gültigen Regeln bedeutet das: Alle Veranstaltungen werden nach den **2G-Regeln** stattfinden. Das heißt, Einlass nur für Geimpfte und Genesene! Beginnen wollen wir mit unserer **Großen Sitzung am Samstag, 19.02.2022 im Haus Shalom**.

Wegen verschiedener Einschränkungen bei der Nutzung des Bürgerhauses findet der **Seniorenfasching am Samstag, 26.02.2022, auch im Haus Shalom** statt. Der Termin für die **Weiberfastnacht ist Donnerstag, 24.02.2022 ebenfalls im Haus Shalom**.

### **Doch da gibt es leider ein Problem:**

Die drei närrischen Frauen, die bisher das Programm der Weiberfastnacht so toll und engagiert gemanagt und präsentiert haben, stehen in der neuen Kampagne nicht mehr zur Verfügung. Das ist sehr schade, aber diese Entscheidung müssen wir akzeptieren.

Selbstverständlich möchten wir den Dreien zunächst ganz herzlich für ihre her-vorragende „Narrenarbeit“ in den vergangenen Jahren danken. Mit ihrem närrischen Engagement haben die drei Damen dafür gesorgt, dass die ökumenische Weiberfastnacht nach wie vor ein Highlight der Bruchköbeler Fastnacht ist. Nochmal von ganzem Herzen: Danke schön! Aber jetzt muss es ja irgendwie weitergehen. Es wäre jammerschade, wenn wir die Weiberfastnacht nicht auch weiterhin auf die Beine stellen könnten. Deshalb suchen wir dringend tatkräftige Frauen, die sich für die Weiberfastnacht engagieren und diese einzigartige Veranstaltung, „am Leben halten“.

In dem riesigen Kreis der „Weiberfastnachts-Begeisterten“ gibt es mit Sicherheit genügend „starke Frauen“, die in der Lage sind sowas zu „wuppen“! Traut Euch, keine Angst, alle haben irgendwann mal angefangen. Und unsere Weiberfastnacht zeichnet sich ja gerade dadurch aus, dass wir „unter uns“ sind und deshalb so närrisch sein dürfen wie wir es können und wollen!

Selbstverständlich haben wir auch bereits alle bisher an der Weiberfastnacht Beteiligten und auch die evangelischen Kirchengemeinden angesprochen.

Bitte überlegt, was Ihr zum Erhalt der Weiberfastnacht beitragen könnt und meldet Euch telefonisch oder per mail beim KAB-Vorstand.

### **Irgendwie muss es der ökumenischen Narrenschar doch gelingen, auch in der Kampagne 2022 in Bruchköbel gemeinsam Weiberfastnacht zu feiern!**

Für den Vorstand  
gezeichnet Ursula Then

# Aus den Vereinen und Verbänden

## Kath. Frauentreff

### *Katholischer Frauentreff*

*Ansprechpartner: G. Nonnenbroich*

*Telef.: 06181/9063077*



© Factum / ADP

### *Der Katholische Frauentreff informiert:*

*Nach langer Zeit haben wir uns vor 2 Monaten endlich wieder treffen können.*

*Wir sind eine kleine Gruppe von 8-10 Frauen der ehemaligen Katholischen Frauengemeinschaft, Bruchköbel, die sich immer am letzten Mittwoch im Monat im Café Venezia um 15.00 Uhr trifft.*

*Wegen der hohen Inzidenz-Zahlen mussten diese Treffen ausfallen. Für viele von uns war es sicher kein leichtes Jahr.*

*Wenn es jetzt auch noch nicht ganz ohne Masken, 2 Impfungen und Abstand halten geht, so waren wir doch froh, dass wir seit September wieder in gemütlicher Runde unser Beisammensein genießen können.*

*Die Advents und Weihnachtszeit liegt vor uns, und wir werde uns überlegen, wie wir diese gestalten können.*

*Die Frauen des Frauentreffs wünschen allen in unseren Gemeinden eine gesegnete und friedvolle Advents- und Weihnachtszeit.*

*i.A. Gisela Nonnenbroich*

# Aus den Vereinen und Verbänden

## Wandergruppe

Die Wandergruppe "Rüstige Seniorinnen und Senioren" ist wieder aktiv



Lange haben wir warten müssen, doch seit August sind wir wieder an jedem ersten Freitag im Monat unterwegs. Alle TeilnehmerInnen freuen sich auf schöne und abwechslungsreiche Aktivitäten.

Mit Zuversicht schauen wir auf das kommende Jahr und hoffen sehr, dass uns Corona nicht wieder zu einer Pause zwingt. Infos zu den einzelnen Aktivitäten finden sich wie immer in den Schaukästen an den kath. Kirchen. Wir würden uns über neue Mitwanderer freuen - schnuppern Sie mal rein.

Das Orga-Team wünscht allen eine besinnliche Weihnachtszeit und freut sich auf weitere schöne, gemeinsame Ausflüge.

## 55 Plus - Interessengemeinschaft für Freizeitgestaltung

**Ein  
frohes,  
gesegnetes  
Weihnachtsfest.  
Für das kommende  
JAHR 2022  
wünschen wir allen, friedvolle  
Tage, Gesundheit und Zufriedenheit  
und Gottes reichen Segen**

**55 Plus (gegründet 2000)  
St. Familia**

# Erlöser der Welt und Sankt Familia

## Rejoice



Liebe Rejoice'ler

bei unserer bisher einzigen Veranstaltung im Sommer diesen Jahres ließen wir einen „Hoffnungsschimmer“ aufkommen und wir zeigten den Besuchern ein „Licht am Ende des Tunnels“. Es war ein sehr gelungener Abend und eine bereichernde Erfahrung für alle Teilnehmer. Pater Felix Rehbock gab uns mit seiner bekannten unkonventionellen Art tolle Impulse, die wir für unseren Alltag mitnehmen konnten. Begleitet wurde dieser Abend mit eingehender und einfühlsamer Musik einer Band aus Eltville, die wir für unseren Rejoice gewinnen konnten.

Dabei ist nicht zu vergessen, dass so eine Veranstaltung nur stattfinden kann, wenn es engagierte Menschen gibt, die diesen planen und aufbauen. Wie immer steht eine tolle Gruppe dahinter, die mit viel Eifer und Spaß bei der Sache ist und REJOICE prägt. Ein herzliches Dankeschön und Vergelt's Gott für alle Helfer, die zur Gestaltung dieses Lobpreisgottesdienstes ihren Beitrag geleistet haben!

Insbesondere ist zu betonen, dass REJOICE ein Zeichen für die gute Kooperation unter den beiden Bruchköbeler Pfarrgemeinden St. Familia und Erlöser der Welt ist. Es ist schön zu vernehmen, wie gut wir untereinander harmonieren.

Harmonie möchten wir auch in der Adventszeit vermitteln:

Unter dem schlichten Motto „Freude“ findet am Samstag den, **11.12.2021 um 18 Uhr in der Pfarrkirche Erlöser der Welt** der nächste Rejoice-Gottesdienst statt. Wir freuen uns auf eure Teilnahme und wir freuen uns auf die Ankunft des Herrn. Lasst uns gemeinsam diese Freude leben! Euch und euren Familien wünsche ich eine segensreiche und glückliche Advents- und Weihnachtszeit.

*Michael Oblong*

# Erlöser der Welt und Sankt Familia

## Online Impuls

### Not macht erfinderisch.....

....dies war wohl der Ausgangspunkt für den Start des Online-Impulses, den das Team Öffentlichkeitsarbeit zu Beginn der Corona-Pandemie ins Leben rief.

Was zunächst nur als kurzzeitiges Angebot für die Karwoche in der Osterzeit 2020 angedacht war, hat sich über 1,5 Jahre - mit kleinen zeitlichen Unterbrechungen - als fester monatlicher Programmpunkt etabliert. Jeden 3. Donnerstag konnten sich Interessierte aus nah und fern durch einen 30-minütigen Impuls online inspirieren lassen. Dies war auch von Anfang an die Idee, Menschen in der durch den Virus sehr eingeschränkten Kommunikationszeit miteinander ins Gespräch zu bringen, Begegnung – wenn auch nur mittelbar – zu ermöglichen und dem christlichen Glauben auch ein Stück geistige Nahrung zu geben. Laien wie Geistliche aus der katholischen wie evangelischen Kirche bereiteten für diese virtuellen Zusammenkünfte inspirierende Impulse vor. Mittels moderner Medien wurden Themen wie „Schatzkarte zu Gott“, „Wunder gibt es immer wieder“ oder „Vom Umgang mit Durststrecken“ angesprochen. Die Resonanz war durchweg positiv, konnten doch alle Teilnehmer einen entsprechenden Raum zum Besinnen, Nachdenken und zum persönlichen Gebet finden.

Inzwischen hat sich ja – Gott sei Dank – die Pandemie zu einem beherrschbaren Phänomen entwickelt, so dass wieder vermehrt das direkte Gespräch und die unmittelbaren Kontakte mit den Mitmenschen stattfinden. Dies führte dann auch zu der Entscheidung, den Online-Impuls im November auslaufen zu lassen und zunächst keine Fortführung im nächsten Jahr einzuplanen.

Der Arbeitskreis Öffentlichkeitsarbeit möchte sich an dieser Stelle für die Mitarbeit und das Engagement aller Beteiligten bedanken und wünscht allen eine gute, gesunde Zeit.

Bernd Dieschburg

Joachim Rechholz

Regine Trippe

# Erlöser der Welt und Sankt Familia

## Gemeindemission



### Treffen Dezember 2021 / Januar 2022

#### **Bibelgespräch**

- jeweils am ersten Donnerstag im Monat -

**2. Dezember, Donnerstag, 19.00 Uhr, EdW**

**6. Januar, Donnerstag, 19.00 Uhr, EdW**

#### **Gebetstreffen**

- jeweils am zweiten Montag im Monat -

**13. Dezember, Montag, 19.00 Uhr, EdW**

**10. Januar, Montag, 19.00 Uhr, EdW**

#### **Christlicher Hauskreis**

- ab 2022 jeweils am zweiten Freitag im Monat -

**14. Januar, Freitag, 20.00 Uhr**

**ALLE sind herzlich willkommen!**

**Bitte vormerken – save the date**

**Faszination Jesus – Impulstag Glauben stärken und verkünden**

**15. Oktober 2022**

# Erlöser der Welt und Sankt Familia

## Gemeindemission

Gott ist hinabgestiegen in die tiefsten Keller der Menschheit, wo Tag für Tag Hass ausgebrütet und genährt wird und mit dem Hass alle Ungerechtigkeit, wo Menschen einander ablehnen, ausbeuten, quälen und zugrunde richten. Gott hat sich mit allen Opfern identifiziert, wo auch immer in der Welt. Die Geschichte Gottes spielt sich zwischen Krippe und Kreuz ab. Jesus wurde gekreuzigt, weil er für eine Botschaft der Liebe und Gerechtigkeit, des Friedens und der Versöhnung eintritt. Das Christentum geht dem Leid nicht aus dem Weg. Es geschieht keine Verdrängung, sondern eine Befreiung vom sinnlosen, hoffnungslosen Leiden. Christentum ist Befreiung zu einem von Liebe erfüllten Leben. Ich glaube an die Auferstehung aus dem Leid. **Wir gehen durch jedes Kreuz zum Licht** und selbst durch die Finsternis des Todes in das Licht, das Gott durch Jesus Christus in allen Menschennächten angezündet hat. So einige Gedanken von Phil Bosmans und dieses Licht, diesen Jesus, sollten und wollen wir immer besser kennenlernen, soll in unserem Leben immer mehr Realität werden.

Hierzu diene in diesem Jahr unter Anderem der Glaubenskurs, der aufgrund der positiven Resonanz wahrscheinlich auch im nächsten Jahr angeboten wird. Darüber hinaus trafen und treffen wir uns monatlich zum **Bibelgespräch** und zum **Gebet**. Wir wollen Gott begegnen, mit ihm reden. Wie jede Beziehung lebt auch unsere Gottesbeziehung von Begegnung und Gespräch. Alle Aktivitäten sollen künftig noch stärker durch Gebet getragen werden. Alle sind herzlich willkommen!

Auch die Gründung eines **Hauskreises** ist vollzogen. Start ist am Freitag, 12. Januar 2022 um 20.00 Uhr. Herzlich willkommen!

Besonders hervorzuheben ist auch die Zusammenarbeit der beiden Bruchköbeler Pfarrgemeinden, die sich ebenfalls in den letzten Jahren sehr positiv entwickelt hat.

Corona hat viele Aktivitäten ausgebremst. Aber künftig werden auch wieder Filmabende und Veranstaltungen mit externen Referenten durchgeführt werden.

# Erlöser der Welt und Sankt Familia

## Gemeindemission

Wichtig ist, **über den Tellerrand zu schauen** und gerade hier hat unsere katholische Kirche viel zu bieten. Motivation und Inspiration folgen daraus. Deshalb sollen herausragende christliche Veranstaltungen im deutschsprachigen Raum vermehrt in unserem Pfarrbrief angekündigt werden. Die Weltkirche soll vermehrt sichtbar werden.

Ein besonderer **Höhepunkt des Jahres 2022** befindet sich in der Planungsphase. **Faszination Jesus – Impulstag Glauben stärken und verkünden**. Es geht um Motivation und Stärkung unseres Glaubens und wie wir andere Menschen mit unserem Glauben begeistern können. Möglichkeiten der Gemeindegestaltung und der Neuevangelisierung werden präsentiert. Inspirierende Impulse erwarten uns: Am **15. Oktober 2022 im neuen Stadthaus Bruchköbel**. Impulsgeber werden unter anderem sein unser Bischof Dr. Michael Gerber, Patres der Makellosen Jungfrau Maria (OMI), Doris Pausch und Team aus Gelnhausen, Paul Kowalski (ehemaliger Jugendreferent Hanau), Romina Mallwitz und die Band Rückenwind aus Neuhof.

Dieser Tag wird getragen vom Dekanat Hanau und ist für alle offen. Herzlich willkommen sind insbesondere engagierte Christen. Der Tag wird mit einem weiteren Höhepunkt ausklingen - mit einem Rejoice-Lobpreisgottesdienst. Unser Bischof wird diesem Gottesdienst vorstehen. Einen entsprechenden Flyer (inkl. Anmeldung) erhalten die Pfarrgemeinden des Dekanats Hanau Anfang 2022.

Wir wünschen eine gesegnete und entspannte Weihnachtszeit sowie ein in allen Lebensbereichen erfolgreiches neues Jahr 2022.

Im Namen des Missionsteams  
Joachim Rechholz

# Erlöser der Welt und Sankt Familia

## Bibelgesprächskreis

### Glaube:

„Was aber heißt: Glaube? Der Glaube ist die feste Gewissheit, dass sich erfüllt, was Gott versprochen hat; **er** ist die tiefe Überzeugung, dass die unsichtbare Welt Gottes Wirklichkeit ist, auch wenn wir sie noch nicht sehen können.“ (Hebräerbrief 11,1 nach Hoffnung für alle)

„Glaube oder glauben im weitesten Sinne umfasst jede Art des Fürwahrhaltens, also anzunehmen, dass etwas wahr oder wahrscheinlich ist...“ (Wikipedia)

Zu einem altem weisen Rabbi kam eines Tages sein erwachsener Sohn: „Vater“ sagte er zu ihm, „ich habe die ganze Bibel gelesen. Ich bin zur Überzeugung gekommen, dass das Alles eine Lüge ist“ Der Rabbi sah ihn an, nahm die Bibel in die Hand und sagte; „Bedenke es noch einmal Sohn! Was ist, wenn das alles doch wahr ist“?!

Ja was ist wenn die Bibel wahr ist? Wenn sie wirklich Gottes Wort an uns ist?

Es klingt unwahrscheinlich, für uns moderne Menschen das Gott Mensch wurde, genauso unwahrscheinlich ist es, dass in Jesus alle Probleme der Welt gelöst sind. Vielleicht noch unwahrscheinlicher, dass der Mensch an der göttlichen Natur teilhaben kann, dass er sogar ein Kind Gottes ist. Aber was, wenn das alles doch wahr ist? Wie kann man das alles aber glauben?

Der Glaube ist ein Geschehen zwischen zwei Personen. Die eine von ihnen glaubt der anderen irgendetwas , oder sie hat Vertrauen in sie, oder sie glaubt der anderen so sehr, dass sie sich ganz und gar auf sie verlässt. Wir Menschen können gar nicht ohne dieses Vertrauen in den anderen Leben. Wir sind tagtäglich auf den Glauben auf das Vertrauen angewiesen.

# Erlöser der Welt und Sankt Familia

## Bibelgesprächskreis

Der Glaube ist ein Offen werden gegenüber einer anderen Person. Gott hat sich den Menschen durch sein Wort und durch seinen Sohn Jesus offenbart. Er wurde Mensch, um dem Menschen möglichst nahe zu sein und er öffnete sich für den Menschen, er öffnete sein Herz weit, obwohl der Mensch wegen seiner Sünde mit ihm verfeindet war. Jetzt liegt es am Menschen sich für sein Rettungsangebot zu öffnen oder zu verschließen. Der Mensch kann sich von Jesus, abwenden er hat die Freiheit, an Jesus zu glauben oder nicht. Aber er kann Jesus auch sein Herz öffnen. **Wer Jesus wirklich ist, erkennt der Mensch erst dann, wenn er Jesus glaubt und ihn bittet, ihm seinen Geist zu schenken.** Wenn sich der Mensch auf Jesu Wort hin dem Glauben öffnet, erfasst ihn göttliche Kraft, befreit ihn und rettet ihn. Deshalb kann man von Jesus gleichzeitig als der göttlichen Weisheit und Kraft sprechen (1Kor. 1,24)

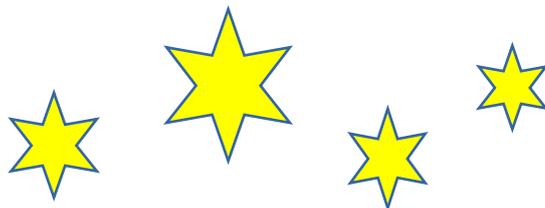
Wem sich der Mensch öffnet, an wen oder was er glaubt, das kommt zu ihm, das beherrscht sein Denken und Handeln. Wenn er dem Teufel glaubt, zieht dieser bei ihm ein. Wenn er anderen Mächten wie Magie, Aberglauben, Spiritismus, Glauben schenkt, dann beherrschen ihn diese Kräfte. Solange ich diesen Kräften die Tür offen halte, ziehen sie bei mir ungehindert ein. Erst wenn ich die Tür diesen Mächten versperre und sie für Jesus öffne, erst dann kann ich vollkommene frei werden. Denn die Freiheit garantiert dem Menschen nur Gott. Vor ihm kann der Mensch sein, so wie er ist, ohne Verbiegung und Verstellung als Original. Gott hat den Mensch einzigartig als Original erschaffen. (nach Tomislav Ivancic aus; „Begegnung mit dem lebendigem GOTT“)

An Alle die auf der Suche sind; die ihren Glauben neu erleben und vertiefen wollen: Herzliche Einladung zum Bibelgesprächskreis. Dieser findet am ersten Donnerstag im Monat in Don Bosco Haus um 19 Uhr statt. Wir lesen gemeinsam in der Bibel und setzen uns aktiv mit dem Wort Gottes auseinander.

Für den Bibelgesprächskreis:  
Ruza Gerhard

# Erlöser der Welt und Sankt Familia

## Kirchenchor St. Cäcilia



**Sterne hoch die Kreise schlingen,  
aus des Schnees Einsamkeit  
steigt`s wie wunderbares Singen -**

**O du gnadenreiche Zeit!**

**Joseph von Eichendorff**

**Liebe Gemeinde,**

geplant war, dass wir ab Dezember an folgenden Festen wieder singen dürfen:



<b>12.12.2021</b>	3. Advent	St. Familia	10.30 Uhr
<b>25.12.2021</b>	1. Weihnachtsfeiertag	Erlöser der Welt	9.30 Uhr

Doch die aktuellen Corona-Bestimmungen lassen dies nun leider nicht mehr zu.

Der **Kirchenchor St. Cäcilia** unter **Leitung von André Schönfeld** wird daher weiterhin online Proben müssen. Alle sind jedoch jederzeit herzlich willkommen. Am Mittwochabend findet die regelmäßige Online-Chorprobe statt (bei Interesse wenden Sie sich an Familie Pietschmann Tel. 06181/75723).

Nachdem unser Chorwochenende im Oktober so viel Freude gemacht hat und die Geselligkeit auch nicht zu kurz kam, haben wir jetzt schon eine gemütliche Adventsfeier in der zweiten Adventswoche geplant.

Die Mitglieder des Cäcilienchores aus Bruchköbel, wünschen Ihnen allen einen besinnlichen Advent, gesegnete Weihnachten und ein frohes Neues Jahr 2022.

Für den Chor

Christine Fischer-Pietschmann

# Erlöser der Welt und Sankt Familia

Adveniat 2021



**So hilft Adveniat**

**Und so können Sie helfen ...**

Adveniat denkt sich keine Projekte aus: Jedes einzelne ist eine Antwort auf die Anfrage einer Ordensschwester, eines Priesters oder engagierter Menschen vor Ort. Sie wissen, wo die Not am größten ist.

Die Kirche in Lateinamerika und der Karibik ist mit ihrer Option für die Armen nahe bei den Menschen – vor allem auch bei den indigenen Völkern des Kontinents, die häufig an den Rand der Gesellschaft gedrängt werden.

Adveniat steht seinen Projektpartnerinnen und -partnern mit jährlich rund 2.000 Projekten bei und bahnt gemeinsam mit ihnen Wege aus der Not der Menschen für ein Leben in Würde – und das bereits seit 1961.

Adveniat erhält jedes Jahr das Spenden-Siegel des Deutschen Zentralinstituts für soziale Fragen (DZI). Es steht für Transparenz, Leistungsfähigkeit, seriöse Spendenwerbung und sorgfältige Mittelverwendung.

Mit Ihrer Gabe bei der Kollekte im Weihnachtsgottesdienst oder Ihrer Spende setzen Sie ein Zeichen der Solidarität und Nächstenliebe.

In der aktuellen Situation, ist die Unterstützung der Menschen in Lateinamerika und der Karibik lebensnotwendig und Ihre Spende wichtiger als je zuvor. Unter dem Motto „ÜberLeben in der Stadt“ organisiert Adveniat zusammen mit lokalen Projektpartnerinnen und -partnern Nothilfen und unterstützt die Betroffenen der Krise.

**Vielen Dank!**

Spendenkonto · Bank im Bistum Essen  
IBAN: DE03 3606 0295 0000 0173 45  
Online-Spende · [www.adveniat.de/spenden](http://www.adveniat.de/spenden)

**Die Weihnatskollekte am 24. und 25. Dezember ist in allen katholischen Kirchen Deutschlands für Adveniat und die Hilfe für die Menschen in Lateinamerika und der Karibik bestimmt.**

**So können Sie sich für die Menschen in Lateinamerika einsetzen**

Unterstützen Sie mit Ihrer Spende Adveniat-Projektpartner, die Menschen in Lateinamerika und der Karibik zu einem würdevollen und selbstbestimmten Leben verhelfen.

# Erlöser der Welt und Sankt Familia

## Friedenslicht aus Betlehem

Die Friedenslichtaktion 2021 steht unter dem Motto:

## Friedensnetz – ein Licht, das alle verbindet



Jedes Jahr machen wir uns gemeinsam mit vielen Menschen verschiedener Nationen auf den Weg, um das Friedenslicht aus Bethlehem zu uns nach Hause zu holen. Dabei überwindet es einen über 3.000 Kilometer langen Weg über viele Mauern und Grenzen. Es verbindet Menschen vieler Nationen und Religionen miteinander.

Wir ermutigen daher alle Pfadfinderinnen und Pfadfinder und alle Menschen guten Willens das Friedenslicht aus Bethlehem als Zeichen des Friedens an zahlreichen Orten in ganz Deutschland an alle Menschen weiterzureichen.

# Erlöser der Welt und Sankt Familia

## Friedenslicht aus Betlehem

Die Pfadfinder vom Stamm Shalom werden wieder das Friedenslicht in Empfang nehmen.

Auch Sie können ein Teil dieser großen Friedenskette sein und das Friedenslicht nach einem Gottesdienst aus der Kirche in Ihr Zuhause mitnehmen.

**Am Abend des 12.12. findet um 18.30 Uhr in der Kirche St. Familia eine Friedenslicht-Andacht statt, welche von den Pfadfindern gestaltet wird. Danach kann das Friedenslicht mit nach Hause genommen werden.**

**In Erlöser der Welt findet am 12.12. um 18.30 Uhr die Friedenslicht-Andacht statt.**

Ab dem 3. Advent (12. Dezember 2021) laden wir alle dazu ein, das Friedenslicht aus Betlehem weiterzureichen.

Denn schon Mahatma Ghandi war sich bewusst:  
**„Es gibt keinen Weg zum Frieden, denn Frieden ist der Weg.“**

*Gut Pfad*



# Erlöser der Welt und Sankt Familia

## Sternsinger



Die Sternsinger sind auch in Corona-Zeiten ein Segen. Am **09.01.2022** sind die kleinen und großen Könige der Pfarrei wieder im Einsatz für benachteiligte Kinder in aller Welt, natürlich unter Einhaltung der aktuellen Corona-Schutzmaßnahmen. Mit dem Kreidezeichen „20\*C+M+B+22“ bringen die Mädchen und Jungen in der Nachfolge der Heiligen Drei Könige den Segen „Christus segne dieses Haus“ zu den Menschen und sammeln Spenden für Gleichaltrige in Not.

„**Gesund werden – gesund bleiben. Ein Kinderrecht weltweit**“ lautet das Motto der 64. Aktion Dreikönigssingen.

Mit ihrem aktuellen Motto machen die Sternsinger auf die

Gesundheitsversorgung von Kindern in Afrika aufmerksam. In vielen Ländern des Globalen Südens ist die Kindergesundheit aufgrund schwacher Gesundheitssysteme und fehlender sozialer Sicherung stark gefährdet. In Afrika sterben täglich Babys und Kleinkinder an Mangelernährung, Lungenentzündung, Malaria und anderen Krankheiten, die man vermeiden oder behandeln könnte. Die Folgen des Klimawandels und der Corona-Pandemie stellen zusätzlich eine erhebliche Gefahr für die Gesundheit von Kindern und Jugendlichen dar.

**Wir laden alle Kinder herzlich ein, bei den Sternsingern mitzumachen und den Segen in die Häuser zu bringen.**

Bitte meldet Euch bei Herrn Winkler Tel. 0170 6578965, bei Frau Herdzina Tel: 79439 oder den Pfarrbüros.

Am Sonntag, dem **09.01.2022** sind die Sternsinger in „**St. Familia**“ und in „**Erlöser der Welt**“ unterwegs.

**Die Besuchlisten werden rechtzeitig in der jeweiligen Kirche ausgelegt**

# Erlöser der Welt



Bild: Peter Weidemann  
In: Pfarrbriefservice.de

## PFARREI – ADVENTSMARKT

rund um die Kirche Erlöser der Welt

**Am Sonntag, 12.12.21 ab 16.00 Uhr**

**17.00 Uhr**      Offenes Adventssingen

**18.30 Uhr**      Friedenslichtandacht

Lassen Sie sich überraschen und freuen Sie sich auf ein paar gemütliche Stunden.

## Herbergssuche im Advent

**Mutter-Gottes-Tragen** - ein alter Brauch - was ist das? Das Mutter-Gottes-Tragen ist ein christlicher Adventsbrauch. Die vorweihnachtliche Zeit steht im Zeichen des Weges, des Aufbruchs und des Wanderns: Maria und Josef sind unterwegs nach Bethlehem, die Hirten suchen das Kind. Gott und Mensch sind unterwegs zueinander. Die Herbergssuche ist die Nachgestaltung des biblischen Berichtes Lukas 2,7: „denn in der Herberge war kein Platz für sie.“

### Ablauf

In der Zeit vom 1. bis zum 4. Adventssonntag gibt es die Gelegenheit, der Marienstatue für einen Tag eine Bleibe im eigenen Haus oder Wohnung zu geben.

Sie wird in der Adventszeit von Familie zu Familie weitergegeben. Maria verbleibt sinnbildlich in jeder Familie einen Tag. Am Abend wird sie von der Gastfamilie zur nächsten Familie gebracht. Dort kann, wenn man möchte, gemeinsam ein „Gegrüßet sei du Maria“ gebetet werden oder eine Adventsandacht gefeiert werden. Tags darauf wird die Marienstatue an die nächste Familie weitergegeben. Wenn nicht für jeden Tag eine neue Herberge gefunden wird, bleibt sie auch länger in einer Familie.

Wer "Maria in der Hoffnung" zu sich heimholen will, trägt sich in die ausgelegte Liste am Schriftenstand ein. Für einen Tag – oder länger - ist nun einerseits Zeit für persönliche Zwiesprache der Hausbewohner mit Maria, und andererseits gibt es die Möglichkeit in der Familie, aber auch mit Freunden und Bekannten, einen Hausgottesdienst zu gestalten.

Die Segnung und Aussendung findet am 1. Adventssonntag im Hochamt statt, am 4. Adventssonntag wird die Mutter Gottes wieder feierlich in Empfang genommen.

Bei der Übergabe müssen die allgemein gültigen Abstands- und Hygienevorschriften eingehalten werden.

*Die Liste liegt ab Anfang November am Schriftenstand aus.*

*Die nächste „Gastfamilie“ kann in der „mitlaufenden“ Liste ersehen oder in Pfarrhaus erfragt werden.*

# Erlöser der Welt

## Rorate

In diesem Jahr sind Sie herzlich zu den Frühmessen im Advent am 01.12., 08.12., und 15.12. **um 6.00 Uhr** in unsere Kirche eingeladen.

Anschließend gibt es im Don-Bosco-Haus ein gemeinsames Frühstück unter Beachtung der aktuellen Hygiene- und Schutzvorschriften.



Image: Kronenburg/Bistum Münster  
In: Pfarrbriefservice.de

## Beichtgelegenheiten

### zusätzlich vor Weihnachten:

Dienstag, 21.12	16.00 Uhr Beichtgelegenheit für Kinder
	17.00 Uhr Beichtgelegenheit für Jugendliche
	18.00 Uhr Beichtgelegenheit
Mittwoch, 22.12.	18.00 Uhr Beichtgelegenheit bei fremdem Beichtvater
Donnerstag, 23.12.	Beichtgelegenheit im Anschluss an die Hl. Messe (18.30 Uhr)

oder nach Terminabsprache

Änderungen vorbehalten – bitte auf die Vermeldungen achten.

## Preisskat



kommerzielle Nutzung  
CC0 Public Domain

## PREISSKAT am Freitag 03.12.2021

Die Freunde des Kartenspiels sind alle herzlich  
ab 18.00 Uhr in das Don-Bosco-Haus eingeladen.

Startgeld: 10,00 €

Jeder Mitspieler erhält einen Preis.

Der Skat-Abend wird unter zwei **G-Regeln** > **nachweislich genesen oder vollständig geimpft** stattfinden.

Impfzertifikat/Impfausweis oder Genesenen-Nachweis nicht vergessen.

Weitere Informationen bei Herrn Alexander Ehrhardt, Tel: 74750

## VR

Die nächste Sitzung findet am 01.12.2021 **um 19.30 Uhr** im Don-Bosco-Haus statt.

## Erstkommunionkinder 2022

Sa., 18.12.	10.00 Uhr	Erstbeichte
<b>- während der Weihnachtsferien findet kein Unterricht statt -</b>		
Fr., 24.12.	15.30 Uhr	Krippenfeier
	23.00 Uhr	Christmette
Di., 11.01.21		1. Stunde nach den Ferien

## Verwaltungsrat

Liebe Schwestern und Brüder!

Wir begrüßen Pfarrer Eric Mambu-Tulengi in unserer Pfarrgemeinde! Als Pfarradministrator und Seelsorger wird er uns in der kommenden Zeit begleiten.

Darüber freuen wir uns sehr. Herzlich willkommen, lieber Pfarrer Mambu!

Einige Gedanken zu Weihnachten und zu unserer Wirklichkeit: Über die Urchristen wurde im alten Rom gespottet: „Seht, wie sie einander lieben!“ Könnte man über uns heute auch so spotten? In den vergangenen 20 Monaten scheint unsere Gesellschaft kälter geworden zu sein. Alte, Kranke und Sterbende werden in Heimen und Krankenhäusern zwangsisoliert. Sterbende sind deshalb in ihren letzten Stunden häufig völlig gegen ihren Willen einsam und ohne jeden Beistand ihrer Angehörigen. Haben wir uns daran etwa jetzt schon gewöhnt?

Es ist Zeit, sich wieder zu besinnen. Weihnachten, die Geburt unseres Erlösers Jesus Christus, kann uns dazu einen neuen Anstoß geben.

„Jedes Mal, wenn wir Gott durch uns hindurch andere Menschen lieben lassen, ist Weihnachten. Es wird jedes Mal Weihnachten, wenn wir unserem Bruder zulächeln und ihm die Hand reichen.“ (Hl. Mutter Teresa, eine Heilige unserer Tage, ihr heilbringendes Wirken galt den Kranken und Sterbenden)

Weihnachten gibt uns die Botschaft: Habt keine Angst, fürchtet euch nicht! Christus, der Retter, ist da!

In diesem Sinne wünscht der Verwaltungsrat der Pfarrgemeinde Erlöser der Welt euch allen ein gesegnetes Weihnachtsfest: Fürchtet euch nicht!

H. Michael Roth  
Stellv. Vors. Verwaltungsrat



Bild: Martin Manigatterer  
In: Pfarrbriefservice.de

# Erlöser der Welt

## Pfarrgemeinderat

Sehr geehrte Pfarrgemeinde,

ein weiteres Kirchenjahr liegt hinter uns und nach einem sehr schwierigen Jahr 2020 im Zeichen der Covid19-Pandemie stellte uns 2021 auch weiterhin vor Herausforderungen. Dank ihrer Mithilfe und ihrer Rücksicht ist es der Gemeinde aber bestmöglich gelungen wieder ein annähernd „normales“ Gemeindeleben wahrhaftig leben zu können. Ein herzliches Dankeschön an alle für ihr aufgebrachtes Verständnis und ganz besonders an alle die sich regelmäßiges bemühen, die gegebenen Rahmenbedingungen nach besten Wissen und Gewissen zu organisieren.

Nichts desto trotz ist es auffällig unauffällig, dass noch einige Personen der Kirche fern bleiben (müssen), sei es aus Angst oder anderen persönlichen Gründen. Sie alle werden sehr schmerzlich vermisst und in unseren Gedanken und Gebeten sind sie stets ein Teil unserer Pfarrgemeinde, vereint in dem Glauben an unseren Herrn. Lassen Sie uns es gerne wissen, wenn wir was für Sie tun können und scheuen Sie sich nicht Kontakt mit uns aufzunehmen.

Im ablaufenden Jahr blieben insbesondere zwei große Ereignisse in Erinnerung. Zum einen haben wir unseren sehr geschätzten Gemeindepfarrer Heribert Jünemann nach 21 Jahren als Seelsorger für Erlöser der Welt in seinen wohlverdienten Ruhestand verabschiedet. Für seine geleistete Arbeit erweisen wir ihm dem größten Respekt und bedanken uns aufrichtig für seine geleistete Arbeit, die uns geprägt hat und die wir noch nachhaltig in Erinnerung behalten werden.

Lieber Heribert: Vergelt's Gott!

Des Weiteren konnten wir mit großer Freude und Dankbarkeit feststellen, dass diese Stelle nicht unbesetzt blieb. Mit Eric Mambu Tulengi wurde der Pfarrgemeinde ein neuer Pfarrer als Administrator zugeteilt. Wir als Pfarrgemeinde möchten mit ihm zusammen die gute Gemeindegemeinschaft fortsetzen und wünschen Herrn Pfarrer Mambu Tulengi eine fruchtbare und glückliche Zeit in Erlöser der Welt.

## Pfarrgemeinderat

Nun befinden wir uns im Advent. Das bedeutet lat. „Ankunft des Herrn“. Wir leben aktuell in einer Zeit, in der alles sehr schnelllebig zu sein scheint. Unsere Gesellschaft, das Klima, die Politik. Aber auch das christliche Miteinander ändert sich und wird teilweise in Frage gestellt. Was die Zukunft bringt, kann keine Person vorhersagen. Dies ist oftmals Grundlage für viele Sorgen und Ängste, die unseren Alltag begleiten. Bei diesen ganzen Entwicklung vergessen viele etwas ganz Wesentliches: JESUS CHRISTUS.

Gerade im Advent sollte es uns jedoch ein Bedürfnis und eine Freude sein uns auf seine Ankunft vorzubereiten, entgegen dem alljährlichen Weihnachtsstress verbunden mit vielen unnötigen Ablenkungen. Versuchen wir unseren Fokus auf das Ankommen zu richten, das Ankommen des Herrn, aber auch das persönliche Ankommen, gerade wenn Vieles uns belastet. Dazu fallen die Worte des Erzengels Gabriels zu Hirten auf dem Feld ein, die sich fürchteten: „Fürchtet euch nicht, denn ich verkünde euch eine große Freude, die dem ganzen Volk zuteilwerden soll: Heute ist euch in der Stadt Davids der Retter geboren; er ist der Messias, der Herr.“

Ihnen und Ihren Familien wünschen wir eine segensreiche und glückliche Advents- und Weihnachtszeit.

*Michael Oblong*

für den Vorstand des PGR's



Bild: Peter Weidemann In Pfarrbriefservice

# Erlöser der Welt

## Senioren

Liebe Senioren, weiterhin feiern wir

**Seniorenmesse in Erlöser der Welt, dienstags um 14.30 Uhr.  
(außer in den Ferien)**

Hierzu möchten wir Sie und alle Gemeindemitglieder herzlich einladen, unter Wahrung der aktuellen Hygienemaßnahmen, die hl. Messe mit uns zu feiern.



Image: Martin Manigatterer  
In: Pfarrbriefservice.de

**Advent Glück grün Hoffnung Kerze Leben Liebe Weihnachten**

Nutzen wir auch ganz besonders jetzt in der Zeit der Pandemie den Advent als Zeit der inneren Vorbereitung auf das bevorstehende Weihnachtsfest, im gemeinsamen Gebet, in der Umkehr, in der Ruhe, in der Hoffnung und Erwartung auf die Geburt Jesus Christus.

In diesem Sinne wünschen wir Ihnen und Ihren Angehörigen eine gesegnete Adventszeit und ein frohes Weihnachtsfest.

Ihr Senioren-Team von Erlöser der Welt, Bruchköbel

Barbara Buschmann

Marta Somfalvy

## Ministranten

Liebe Minis,  
erst vor kurzer Zeit kamen wir mit unserem neuen Gemeindepfarrer zusammen, um ihn als Mini-Gruppe zu begrüßen und sich gegenseitig vorzustellen und einander kennenzulernen. Es war sehr spürbar, dass wir sehr engagierte und motivierte Minis in unserer Gemeinde haben und wir freuen uns auf das neue Jahr mit euch, in der Hoffnung auch wieder mehr gemeinsam unternehmen zu können.

Im jeden Fall ein herzliches Dankeschön und Vergelt's Gott für euren unermüdlich und fleißigen Dienst am Altar. Ihr bedeutet der Pfarrgemeinde sehr viel und seid eine große Bereicherung für unser Gemeindeleben!

Im Jahr 2021 wuchs die Gemeinschaft der Minis und bereicherte unsere Gruppe:

Nach seiner heiligen Erstkommunion entschied sich Julian Bernas ein Ministrant zu werden. Darüber hinaus stießen die Geschwister Emma und Emil Eull zu unserer Pfarrgemeinde und schlossen sich bereitwillig den Minis von Erlöser der Welt an.

Dafür danken wir euch und sind sehr stolz auf euren Anschluss bei uns. Auch dafür: Vergelt's Gott!

Wir wünschen euch Minis ein schönes und friedliches Weihnachtsfest :-)  
Aber das Kalenderjahr ist für uns noch nicht vorbei. Am Sonntag den 12.12. feiern wir unseren Adventsmarkt und wir freuen uns am Freitag den 17.12. auf eine Weihnachtsfeier mit euch.

Herzliche Grüße  
Das Mini-Team



Bild: Christian Badel, [www.kikifax.com](http://www.kikifax.com) In: Pfarrbriefservice.de

# Sankt Familia

## Verwaltungsrat und Pfarrgemeinderat

Liebe Mitglieder unserer Pfarrgemeinde,

das Jahr neigt sich seinem Ende entgegen. Weihnachten, das Fest des Friedens und der Geburt Jesu steht vor der Tür. Im letzten Jahr hatten wir so sehr gehofft, dass wir dieses Fest wieder unbeschwert würden feiern können, doch auch dieses Mal wird es anders ablaufen als früher.

„Stark durch Gemeinschaft“, das Motto unserer 25 Firmanden, die Anfang November in einem feierlichen Gottesdienst mit Weihbischof Karlheinz Diez das Sakrament der Firmung erhalten hatten, ist auch ein Motto, welches für unsere Kirchengemeinde als Ganzes stehen könnte. Viele Gemeindemitglieder engagieren sich unter widrigen Umständen stärker als zuvor, um uns allen einen Ort der Gemeinschaft, Besinnung und des Glaubens zu erhalten bzw. zu schaffen. Besonders erwähnenswert ist hierbei die regelmäßige Live-Übertragung der Gottesdienste auf YouTube, die von vielen Menschen genutzt werden, das Kindergottesdienst-Team, das zuletzt bei St. Martin für sehr viele strahlende Kinderaugen gesorgt hat, den Messdienern für ihren unermesslichen Einsatz, dem Arbeitskreis Öffentlichkeitsarbeit mit dem nun zu Ende gehenden Online-Impulsen, den Sternsängern mit ihren kreativen Ideen, der Seniorenkreis, die Pfadfinder, das Bibliotheksteam usw.

Lassen Sie uns nach vorne schauen mit Zuversicht und Gottvertrauen, wir werden die Krise gemeinsam meistern.

Im Namen des Verwaltungs- und des Pfarrgemeinderates wünschen wir Ihnen allen eine besinnliche Adventszeit, frohe Weihnachten und Gottes Segen für das kommende Jahr.

Arno Kanthak  
Stellv. Vors. Verwaltungsrat

Peter Rieth  
Sprecher Pfarrgemeinderat

Pfr. Dr. Ifeanyi Emejulu  
Pfarradministrator

# Sankt Familia

## Rorate-Messen-Andachten

In der Adventszeit finden **mittwochs um 06.00 Uhr** die Rorate-Messen-Andachten statt.

Erstmalig laden wir dazu am **01.12.21** ein.

Die weiteren Termine sind der 08.12., 15.12., und der 22.12.2021.



Image: Martin Manigatterer In: Pfarrbriefservice.de

Anschließend laden wir zum gemeinsamen Frühstück in das Haus Shalom ein. (Bei dem Frühstück handelt es sich um eine 2G Veranstaltung).

## Krippenspiel

Zum Krippenspiel laden wir an Heiligabend um 16.30 h in die Kirche St. Familia ein.



Image: Daria Broda, [www.knollmaennchen.de](http://www.knollmaennchen.de)  
In: Pfarrbriefservice.de

Das Krippenspiel wird zudem auch online im Internet über die Webseite von St. Familia ([www.st-familia-bruchkoebel.de](http://www.st-familia-bruchkoebel.de)) bereit stehen.

## Bibelkreis – dienstags

## Ökum. Bibelkreis - donnerstags

Die nächsten Treffen finden am,

**Dienstag, 14.12.2021 um 19.30 Uhr** und am

**Dienstag, 11.1.2022 um 19.30 Uhr** im Haus SHALOM statt.

**Donnerstag, 27.1.2022 um 18.30 Uhr** im Gemeindehaus Oberissigheim

Weitere Termine entnehmen Sie bitte den jeweils aktuellen Pfarrbriefen. Weitere Information zur Arbeit des Bibelkreises erhalten sie unter Tel: 06181 73135 von Gerdi Landsiedel.

# Sankt Familia

## Erstkommunion 2021-2022

Die Erstkommunikanten treffen sich am:

- Mittwoch, 01.12. 17.00 bis 18.30 Uhr
- Mittwoch, 08.12. 17.00 bis 18.30 Uhr
- Mittwoch, 15.12. 16.00 zur Beichte, anschl. Beisammensein im Haus Shalom mit Imbiss
- Mittwoch, 22.12. 17.00 bis 18.30 Uhr

*- in den Weihnachtsferien findet kein Erstkommunionunterricht statt –*

- Freitag, 24.12. 16.30 Uhr Krippenspiel der Kinder
- Sonntag, 25.12. 10.30 Uhr Weihnachtsmesse
- Mittwoch, 12.01. 17.00 bis 18.30 Uhr
- Mittwoch, 19.01. 17.00 bis 18.30 Uhr
- Mittwoch, 26.01. 17.00 bis 18.30 Uhr

## Erstkommunion 2020-2021

Auch die Vorbereitung der Erstkommuniongruppe 2020-2021 hat wieder begonnen.

Die Eltern haben sich mit Pfr. Ifeanyi getroffen, um den Ablauf zu planen.

Termine der Vorbereitungsstunden:

- Mittwoch, 01.12. 17.00 bis 18.30 Uhr
- Mittwoch, 08.12. 17.00 bis 18.30 Uhr
- Mittwoch, 15.12. 17.00 bis 18.30 Uhr
- Mittwoch, 22.12. 17.00 bis 18.30 Uhr

*- in den Weihnachtsferien findet kein Erstkommunionunterricht statt –*

- Freitag, 24.12. 16.30 Uhr Krippenspiel der Kinder
- Sonntag, 25.12. 10.30 Uhr Weihnachtsmesse
- Mittwoch, 12.01. 17.00 bis 18.30 Uhr
- Mittwoch, 19.01. 17.00 bis 18.30 Uhr
- Mittwoch, 26.01. 17.00 bis 18.30 Uhr

Die Erstkommunion dieser Gruppe wird dann am Samstag, den 02.04.2022 um 10.00 Uhr in der Kirche St. Familia stattfinden.

Alle weiteren Infos erhalten die Eltern gesondert per Mail oder WhatsApp.

Die nächsten Seniorennachmittage sind:

Dienstag, 07.12.2021 um 14.30 Uhr

Dienstag, 04.01.2022 um 14.30 Uhr

*Wahres Weihnachten ist dann,  
wenn der Mensch in Frieden leben kann.*

*(Autor unbekannt)*



cc0-Lizenz

*Wir wünschen unseren Senioren  
frohe und besinnliche Weihnachten,  
Gottes Segen, viel Glück und Gesundheit  
für ein erfülltes neues Jahr.*

*Wir freuen uns auf ein Wiedersehen am Dienstag, den 04.01.2022.*

*Ihr Seniorenteam*

# Sankt Familia

## Beichtgelegenheiten

nach Terminabsprache mit Pfarrer Ifeanyi.

### Außerdem vor Weihnachten:

Samstag,	18.12.,	Beichtgelegenheit nach der Abendmesse, fremder Beichtvater
Mittwoch,	22.12., 19.00 Uhr	Bußandacht, anschl. Beichtgelegenheit

Weitere Beichttermine in Erlöser der Welt entnehmen Sie bitte der Seite 31.

## EIN DICKES DANKESCHÖN AN ALLE



Ich möchte mich ausdrücklich und von ganzem Herzen bei allen aus unserer Pfarrei und ganzem Deutschland bedanken, die mir ihre Liebe durch Hilfe, Gebet, Besuch, Geschenke, Spende und Glückwünsche anlässlich meines Silbernen Priesterjubiläums zum Ausdruck gebracht haben. Sehr schön Euch als Verwandte, Freunde, Gemeindeglieder und Wohltäter zu haben. Vergelt's Gott!

Ihr habt mein Leben immer bereichert, und bereichert es noch weiter. Wir halten weiterhin zusammen, bis zu meinem Goldenen Priesterjubiläum und darüber hinaus.

Gott segne Euch  
Ifeanyi

# Sankt Familia

## Firmung 2021



Am Sonntag, dem 07. November spendete Weihbischof Prof. Dr. Karlheinz Diez in der Pfarrkirche „Sankt Familia“ in Bruchköbel 25 jungen Christen das Sakrament der Firmung.

Unter dem Motto „**Stark durch Gemeinschaft**“ hatten sich diese zuvor durch die Firmstunden und die Teilnahme an einem Gemeindepraktikum auf die Firmung vorbereitet, in welchem sie in einige Bereiche einer lebendigen Pfarrgemeinde Einblick nehmen konnten.



## Pfadfinder



### Franziskuslager 2021

Mit einem Kraftakt ging es los – mussten doch alle knapp 50 Teilnehmer des Stammeslagers auf Corona getestet werden, bevor die Autos zum Jugendzeltplatz Freiraum Rosenberg in Aschaffenburg abfahren konnten. Und dort wartete der Zeltaufbau

der Schlafzelte und der Superjurte, an das Abendessen war noch nicht zu denken. Nach der langen Zwangspause hochmotiviert halfen alle eifrig mit – und freuten sich schließlich über die dicke Maultaschensuppe, die das Küchenteam gezaubert hatte. Der nächste Tag ging entspannt los, denn das große Ereignis war für abends geplant. Vielleicht auch der Grund, dass so viele Pfadfinder mitgefahren waren: in 3 Stufen stand die Stufung an – also die Aufnahme in eine höhere Altersgruppe. Entsprechend wurde von den Gruppenkindern zunächst der Platz intensiv erkundet, während sich eine beachtliche Zahl an Leitern und Rovern zur Planungsbesprechung trafen. Bei strahlendem Sonnenschein verging die Zeit wie im Flug. Am Nachmittag wurde beim Zombiespiel ermittelt, wer am längsten überlebt. Es zeigte sich, dass die Gejagten als Team gemeinsam den Zombies ganz gut standhalten konnten – ohne Unterstützung war man aber schnell überwältigt und gehörte dann auch zur Gruppe der Jäger. Als deren Zahl übermächtig wurde, war das Spiel dann auch schnell beendet.

Um 18 Uhr stellte die Pfadstufe pünktlich die angekündigten Spaghetti Bolognese auf den Tisch. Ganz absichtlich war somit noch vor 20 Uhr der Weg frei für die Stufungsfeier – denn diesmal sollte jeder noch am Lagerfeuer sitzen können, bevor er ins Bett geschickt wurde.

Zunächst wurden die großen Wölflinge von ihren Leitern verabschiedet. Als Team mussten sie mit verbundenen Augen durch einen Reifen steigen, um mit ihrem neuen 4-köpfigen Leiterteam ins Jupfileben zu starten. Danach waren die Jupfis an der Reihe – die sich mit geschmacksverstärktem grünem Wackelpudding füttern mussten, um zu Pfadis zu werden. Die bisherigen Pfadis wechselten vollständig in die Roverrunde, die sie aufnahm, nachdem diese sie in einem kleinen Anspiel wiedererkennbar imitiert hatte.

Der feierliche Teil war damit beendet – und die Runde wechselte in die Superjurte, um bis in die Nacht am Lagerfeuer zu singen.

Am nächsten Morgen wurden dann nach einer Andacht, die verdeutlichte, dass jeder viel kann, wenn er Vertrauen hat, und wir in unserer Gruppe viele ganz unterschiedliche Stärken vereinen, und einem leckeren Frühstück schließlich die Zelte wieder abgebaut – und ganz andere Gruppen fuhren nach Hause als die, die gekommen waren!

# Sankt Familia

## Pfarrbücherei

### Die KöB St. Familia bedankt sich bei allen Leserinnen und Lesern

Hinter uns liegt nun schon das zweite Jahr, in dem wir Einschränkungen wegen Corona hatten. Vieles ließ sich nicht so spontan oder frei gestalten, wie es für uns immer selbstverständlich war. So mussten wir leider schon zum zweiten Mal auf die Planung der traditionellen Weihnachtsbuchausstellung verzichten.

Trotzdem wollen wir für alles dankbar sein, was gut gelungen ist und uns geholfen hat, die Büchereiarbeit aufrecht zu erhalten und nach dem Lockdown wieder aufzunehmen.

Dass dies geklappt hat, verdankt die KöB St. Familia den vielen Lesebegeisterten, die ihr die Treue während des Lockdowns gehalten haben und sie seitdem wieder eifrig besuchen. Bei Ihnen allen möchten wir uns daher auf diesem Weg ganz herzlich bedanken. Gleichzeitig richten wir den Appell an Sie: Bitte kommen Sie im neuen Jahr weiterhin in die KöB, kommen Sie lesen, und bringen Sie Ihre Kinder oder Enkel mit. Wir freuen uns über jeden Besuch.

In der Bücherei warten außer einem vielfältigen Bestand an Literatur interessante und spannende neue Bücher aus der aktuellen Bestseller-Liste. Von Bilderbüchern für Kleinkinder über Kinder- und Jugendbücher bis hin zu Literatur für Erwachsene aus vielen Themenbereichen ist für jedes Alter und jeden Geschmack etwas dabei.

Wir sind zu den gewohnten Zeiten an den Samstagen und Sonntagen nach den Gottesdiensten sowie mittwochs für Sie da und machen auch in den Weihnachtsferien keine Pause.

Das Büchereiteam wünscht Ihnen und Ihren Familien  
ein gesegnetes Weihnachtsfest  
und einen guten gesunden Start in das Jahr 2022.



# Sankt Familia

## Kindergottesdienstkreis

Liebe Kinder, liebe Eltern, liebe Gemeinde,

wir laden euch ganz herzlich zum Familiengottesdienst zum 1. Advent in der großen Kirche am 28.11. um 10:30 Uhr ein.

Wir wollen uns gemeinsam auf Advent und Weihnachten einstimmen und uns auf das Geburtsfest Jesu vorbereiten.

An den folgenden Adventssonntagen findet im Haus Shalom wie gewohnt der Kindergottesdienst in kindgerechter Form statt.

Die Katecheten freuen sich darauf euch dort wieder zu treffen und zusammen in gemütlicher Runde den Advent zu feiern.

Wir wünschen euch allen einen besinnlichen Advent und ein gemütliches Weihnachtsfest

Euer Kindergottesdienst Team





## Freundschaften in der Bibel

Die Bibel erzählt eine Geschichte von drei Freunden, die gemeinsam auf eine große Reise gingen: die drei Weisen aus dem Morgenland, die wir auch als die heiligen drei Könige kennen. Ob es wirklich drei waren, steht so nicht in der Bibel, doch brachten sie drei Geschenke mit. Sie waren Sternkundige und hatten in ihrem Land einen Stern gesehen, der ihnen die Geburt eines neuen Königs verkündete. Diesen König wollten sie suchen und beschenken. Deshalb machten sie sich auf die Reise und folgten dem

Stern, der ihnen den Weg zeigte. Das war eine weite und auch gefährliche Reise – da ist es gut, dass man nicht alleine unterwegs ist, sondern Freunde mitkommen, auf die man sich verlassen kann. Das ist heute nicht anders. Gemeinsam ist man sicherer. Und sicher erreichten die drei Weisen ihr Ziel und fanden Jesus im Stall in Bethlehem. Sie knieten vor ihm nieder und übergaben ihre Geschenke: Gold, Weihrauch und Myrrhe. Und danach zogen sie wieder gemeinsam in ihre Heimat zurück.



Ingrid Neelen

## Herausgeber: Kath. Kirchengemeinden Bruchköbel

### Erlöser der Welt (EdW)

**Varangeviller Straße 26  
63486 Bruchköbel**

**Tel.: 06181/7 33 80  
Fax: 06181/70 93 90**

**Eric Mambu Tulengi  
Pfarrer**

**Pfarrsekretärin:  
Silke Geiger**

Email: [erloeser-bruchkoebel@pfarrei.bistum-fulda.de](mailto:erloeser-bruchkoebel@pfarrei.bistum-fulda.de)  
Homepage: [www.erloeserderwelt.de](http://www.erloeserderwelt.de)

Bankverbindung: Frankfurter Volksbank  
BLZ: 501 900 00 Kto: 430 177 2675  
BIC: FFVBDEFF IBAN: DE 67 5019 0000 43017726 75

Öffnungszeiten des Pfarrbüros: Mo., Mi., Do. 09.00 - 12.00  
und Fr.:  
Di.: 15.00 - 17.00

### Sankt Familia (StF)

**Riedstraße 5  
63486 Bruchköbel**

**Tel.: 06181/97 63 70  
Fax: 06181/97 63 72**

**Dr. Ifeanyi Emejulu, Pfarrer**

**Pfarrsekretärin:  
Corinna Schütz**

Email: [pfarrei.bruchkoebel@bistum-fulda.de](mailto:pfarrei.bruchkoebel@bistum-fulda.de)  
Homepage: [www.st-familia-bruchkoebel.de](http://www.st-familia-bruchkoebel.de)

Bankverbindung: Frankfurter Volksbank  
BLZ: 501 900 00 Kto: 410 177 5149  
BIC: FFVBDEFF IBAN: DE14 5019 0000 4101775149

Sprechzeiten Pfr. Ifeanyi: Di. 10.00 - 13.00  
Do. 16.00 - 19.00

In dringenden Fällen erreichbar unter Tel.: 01521 6990 389

Öffnungszeiten des Pfarrbüros: Mo., Di., Do. 08.00 - 13.00  
und Fr.:  
Mi.: 16.00 - 19.00

Redaktion Pfarrbrief:  
Pfr. Eric Mambu Tulengi, Silke Geiger  
Pfr. Dr. Ifeanyi Emejulu, Corinna Schütz  
Druck: Verlag Wort im Bild, Altenstadt

Redaktionsschluss für den nächsten Pfarrbrief:  
10. Januar 2022